

GESCHÄFTSBERICHT 2020





Sehr geehrte Mitglieder, liebe Geschäftspartner und Kunden,

hinter uns liegt ein Jahr, in dem die Corona-Pandemie uns alle vor große und unbekannte Herausforderungen gestellt hat. Die wiederholten Lockdowns und die Kontaktbeschränkungen haben das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben stark belastet. Überall, wo wir konnten, haben wir unbürokratisch und schnell geholfen, wenn ein Kunde durch die Lockdowns in wirtschaftliche Schwierigkeiten geraten ist. Und wir tun es selbstverständlich weiterhin.

Streng genommen machen wir nicht mehr, als das Versprechen einzulösen, das wir seit eh und je geben. Das Versprechen, Verantwortung zu übernehmen. Verantwortung gegenüber unserer Bank, Verantwortung gegenüber ihren Eigentümern und Kunden und Verantwortung gegenüber unserer Gesellschaft. Aber der wahre Wert solcher Versprechen zeigt sich erst, wenn diese auch in Krisenzeiten gehalten werden. Das gilt auch für die Geschäftspolitik der Volksbank Beckum-Lippstadt. Wir stehen zu unseren Kunden und stehen uns nicht aus unserer Verantwortung, wenn es auf uns ankommt.

Die Corona-Pandemie hat auch bei uns Spuren hinterlassen. Sie können das in diesem Geschäftsbericht nachlesen: Rückgänge beim Provisionsüberschuss und bei den Erträgen aus Beteiligungen stehen höhere Wertberichtigungen und zusätzliche, corona-bedingte Ausgaben und Investitionen gegenüber. Unverzichtbare Ausgaben, um unsere Mitarbeiter und Kunden zu schützen und mit ihnen virtuell Kontakt zu halten. Im Ergebnis verzeichnen wir einen Gewinnrückgang von 25 Prozent. Damit sind wir bislang vergleichsweise glimpflich durch die Krise gekommen.

Die Corona-Pandemie ist aber noch nicht überstanden. Ihre wirtschaftlichen Folgen werden wohl erst verzögert in ihrer ganzen Breite sichtbar und wirksam. Die Volksbank Beckum-Lippstadt ist jedoch robust genug, die Pandemie mit all ihren Nachwirkungen zu überstehen. Und sie ist stark genug, ihren Kunden nach Kräften zu helfen, die Pandemie wirtschaftlich zu überstehen.

Herzlichst

Stefan Hoffmann

Jörg Deutschmann



Bankgeschäfte unterwegs schnell und sicher erledigen

Unsere VR-BankingApp

Sie möchten unterwegs mal eben den Kontostand abrufen oder noch schnell eine dringende Überweisung erledigen? Kein Problem mit der VR-BankingApp. Prüfen Sie problemlos Kontostände, die Umsätze Ihrer Kreditkarte, veranlassen Sie eine Überweisung, versenden Sie Geld schnell und unkompliziert wie eine Nachricht per KWITT oder bezahlen Sie einfach kontaktlos.

Die nächste Filiale oder den nächsten Geldautomaten, an dem Sie außerdem mit der VR-BankingApp Geld abheben können, finden Sie auch mit dieser App. Verwalten Sie ganz einfach Konten, die Sie bei anderen Banken führen mit der VR-BankingApp.

Zudem stehen Ihnen viele weitere nützliche Funktionen wie der direkte Kontakt zu Ihrem Berater oder der Zugriff auf wichtige Dokumente in Ihrem Postfach zur Verfügung.

Dank des TAN-Verfahrens VR-SecureGO sind Sie mit der VR-BankingApp sicher aufgestellt und haben die Bank in Ihrer Tasche.

Über diese
QR-Codes erhalten
Sie weitere
Informationen!





Kontaktlos Bezahlen in Corona-Zeiten

Apple Pay

Gerade in Zeiten von Corona ist das kontaktlose Bezahlen in Sekundenschnelle immer wichtiger. Einfach, sicher und dazu hygienisch können Sie auch mit Apple Pay kontaktlos im Geschäft, online und in Apps bezahlen – also überall dort, wo Apple Pay als Bezahlverfahren angeboten wird. Dazu benötigen Sie nicht einmal eine Internetverbindung. Sie halten einfach nur Ihr iPhone, iPad oder Ihre Apple Watch vor das Lesegerät und ersparen sich die PIN-Eingabe am Bezahlterminal oder

die Nutzung von Bargeld. Denn Ihre Mastercard oder Visa Karte ist jetzt in der Apple Wallet zu Hause. Über Ihr Apple Gerät können Sie außerdem bequem Ihre Online-Einkäufe oder in Apps bezahlen. Um Apple Pay nutzen zu können, benötigen Sie eine Mastercard (Debitkarte oder Kreditkarte) oder Visa Karte sowie idealerweise einen Zugang zum Online-Banking mit einem gültigen TAN-Verfahren und die VR-BankingApp.



Über diesen
QR-Code erhalten
Sie weitere
Informationen!



Über diesen
QR-Code erhalten
Sie weitere
Informationen!

Sie können auch mit Ihrem Android-Smartphone ganz einfach digital bezahlen.

Überblick im Banking Weitblick im Business.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

VR OnlineBanking

Transparent, intuitiv bedienbar und effizient

Das neue Online-Banking für Firmenkunden und Vereine ist Ihr zentraler Anlaufpunkt in allen Banking-Angelegenheiten. Neben dem neuen, modernen Design überzeugt das VR OnlineBanking mit einfacher Bedienung, zusätzlichen Funktionen und effizientem Zahlungsverkehr. Es ist somit bestens auf die Ansprüche von Firmen und Vereinen ausgerichtet.

Das VR OnlineBanking vereint alle nützlichen Funktionen:

- Startseite mit zentraler Kontenübersicht und änderbaren Kontobezeichnungen
- Einfache und effiziente Abwicklung des Zahlungsverkehrs

- Zahlungsverkehrsaufträge freigeben, auch für getrennt zu leistende Unterschriften
- Umsatzanzeige der letzten 2 Jahre
- Multibankfähigkeit: Verwaltung Ihrer gesamten Konten, egal bei welcher Bank Sie diese führen
- Elektronisches Postfach zur sicheren Kommunikation zwischen Ihnen und uns
- Online-Terminvereinbarung mit Ihrem Berater

Probieren Sie es aus: Öffnen Sie auf unserer Website den Login-Bereich und wählen Sie dort den Login „VR OnlineBanking“ aus. Ihre bekannten Online-Banking-Zugangsdaten sind auch hier gültig.

Über diesen
QR-Code erhalten
Sie weitere
Informationen!



1. Bilanz zum 31.12.2020

Aktiva

	Geschäftsjahr EUR	EUR	EUR	EUR	Vorjahr TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			19.308.520,89		20.390
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			8.964.176,47		5
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	8.964.176,47				(5)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	28.272.697,36	0
2. Schuldtitle öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitle öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			152.671.632,24		69.299
b) andere Forderungen			7.213.259,22	159.884.891,46	7.212
4. Forderungen an Kunden				1.556.677.325,17	1.465.403
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	716.085.823,41				(696.145)
Kommunkredite	41.202.753,29				(18.046)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		52.887.004,25			73.088
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	45.777.121,25				(64.734)
bb) von anderen Emittenten		216.779.827,91	269.666.832,16		191.292
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	168.588.363,55				(150.245)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	269.666.832,16	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				117.913.856,16	107.469
6a. Handelsbestand				0,00	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			52.076.276,67		52.076
darunter: an Kreditinstituten	724.625,05				(725)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.440.830,00	53.517.106,67	1.441
darunter: bei Kreditgenossenschaften	1.400.000,00				(1.400)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				0,00	0
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				49.594.657,47	49.246
darunter: Treuhandkredite	49.594.657,47				(49.246)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			69.052,34		34
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	69.052,34	0
12. Sachanlagen				15.196.639,88	15.069
13. Sonstige Vermögensgegenstände				2.198.939,94	2.390
14. Rechnungsabgrenzungsposten				54.041,47	110
16. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung				60.215,58	59
Summe der Aktiva				2.253.106.255,66	2.054.585

Passiva

	Geschäftsjahr EUR	EUR	EUR	EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			219,01		0
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			517.657.721,49	517.657.940,50	472.544
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		221.597.931,18			241.732
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		4.546.307,64	226.144.238,82		4.876
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		1.158.689.981,03			1.008.632
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		72.805.815,83	1.231.495.796,86	1.457.640.035,68	60.231
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			0,00	0	0
darunter: Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
3a. Handelsbestand				0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				49.594.657,47	49.246
darunter: Treuhandkredite	49.594.657,47				(49.246)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				2.923.752,51	3.920
6. Rechnungsabgrenzungsposten				55.956,08	75
6a. Passive latente Steuern				0,00	0
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			14.784.142,25		14.278
b) Steuerrückstellungen			1.047.853,00		941
c) andere Rückstellungen			3.229.351,03	19.061.346,28	3.995
8. - - -				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				3.250.000,00	0
10. Genussrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				64.004.000,00	58.502
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	4.000,00				(2)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			25.039.501,89		24.401
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		53.000.000,00			51.000
cb) andere Ergebnisrücklagen		57.000.000,00	110.000.000,00		54.900
d) Bilanzgewinn			3.879.065,25	138.918.567,14	5.313
Summe der Passiva				2.253.106.255,66	2.054.585
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		46.241.181,27			42.936
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	46.241.181,27		0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		140.400.751,71	140.400.751,71		114.541
darunter: Lieferverpflichtungen aus zins-bezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

Der Jahresabschluss 2020 ist in verkürzter Form dargestellt. Der vollständige Jahresabschluss wird vom Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e. V. geprüft. Der Jahresabschluss und der Lagebericht, in der gesetzlich vorgeschriebenen Form, liegen während des schriftlichen Umlaufverfahrens beim Vorstand der Volksbank Beckum-Lippstadt eG zur Einsicht für die Mitglieder aus. Der Jahresabschluss, der Lagebericht und der Bericht des Aufsichtsrates werden beim Bundesanzeiger eingereicht und veröffentlicht.

Name und Anschrift des zuständigen Prüfungsverbandes: Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V., Peter Müller-Straße 26, 40468 Düsseldorf

2. Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

	Geschäftsjahr EUR	EUR	EUR	EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		33.414.404,73			33.331
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		3.056.532,26	36.470.936,99		2.974
2. Zinsaufwendungen			4.582.128,74	31.888.808,25	5.381
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			2.091.339,20		2.482
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			96.442,73		1.232
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	2.187.781,93	0
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0
5. Provisionserträge			17.094.902,50		17.773
6. Provisionsaufwendungen			2.277.577,48	14.817.325,02	2.624
7. Nettoertrag des Handelsbestands				10.004,45	16
8. Sonstige betriebliche Erträge				1.462.516,82	1.216
9. - - -				0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		13.898.211,87			14.426
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		4.369.832,47	18.268.044,34		3.802
darunter: für Altersversorgung	1.718.201,92				(1.192)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			10.284.537,63	28.552.581,97	9.924
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				1.721.921,96	2.075
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				1.208.852,11	827
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			4.066.687,48		0
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			0,00	4.066.687,48	478
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			0,00		99
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			0,00	0,00	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00	0
18. - - -				0,00	0
19. Überschuss der normalen Geschäftstätigkeit				14.816.392,95	20.344
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0
21. Außerordentliche Aufwendungen			0,00		0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			5.376.311,33		5.021
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			61.450,84	5.437.762,17	11
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				5.500.000,00	10.000
25. Jahresüberschuss				3.878.630,78	5.312
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				434,47	1
				3.879.065,25	5.313
27. Entnahmen aus Ergebnismrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnismrücklagen			0,00	0,00	0
				3.879.065,25	5.313
28. Einstellungen in Ergebnismrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			0,00		0
b) in andere Ergebnismrücklagen			0,00	0,00	0
29. Bilanzgewinn				3.879.065,25	5.313

Die Entwicklung der Bank

Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2020

Das Geschäftsjahr 2020 war aufgrund der Corona-Pandemie, der Lockdown-Phasen und der Kontaktbeschränkungen mit hohen Anstrengungen verbunden.

Gemeinsam haben Mitarbeiter und Vorstand mit großem persönlichem Engagement, starker Leistungsbereitschaft und persönlicher Flexibilität sowie mobilen Arbeitsplätzen im Home-Office und vor Ort in den Filialen dafür gesorgt, dass unsere Volksbank ihrem Förderauftrag als effiziente genossenschaftliche Regionalbank trotz des schwierigen Umfeldes auch im vergangenen Jahr erfolgreich nachkommen konnte.

Der Aufsichtsrat bedankt sich bei allen Beschäftigten sowie dem Vorstand für die guten Ergebnisse im „Pandemie-Jahr“.

Die Vertreterversammlung für das Geschäftsjahr 2019 hat aufgrund der Corona-Pandemie und der daraus resultierenden Hygieneschutzmaßnahmen nicht, wie sonst üblich, im ersten Halbjahr 2020 als Präsenzveranstaltung stattfinden können. Da der Bundestag zügig Ende März 2020 das „Covid-19-Gesetz“ verabschiedet hat, war es möglich - auch ohne vorherige Satzungsänderung - die Versammlung ins 2. Halbjahr zu verschieben.

Wegen der erwarteten hohen Teilnehmerzahl und der punktuell auch im Sommer noch variierenden Fallzahlen haben wir uns für eine Abstimmung im schriftlichen Beschlussverfahren entschieden, sodass alle Mitgliedervertreter „barrierefrei“ teilnehmen konnten und der Einsatz von Videokonferenzsystemen und Online-Abstimmungsverfahren hierbei kein Hindernis darstellte. Das Beschlussverfahren lief vom 28. Oktober 2020 bis 01. Dezember 2020, und die sehr hohe Teilnahmequote von 81,5 % hat uns gezeigt, dass diese Entscheidung richtig war.



Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Klaus Wessel

Nach Abschluss des schriftlichen Beschlussverfahrens und der Stimmauszählung wurden Frau Ute Stratmann und die Herren Matthias Ferber und Alfred Köhne für weitere drei Jahre wiedergewählt; Frau Inge Döinghaus schied aufgrund des Erreichens der satzungsmäßigen Altersgrenze aus dem Aufsichtsrat aus. Der Genossenschaftsverband, Verband der Regionen e. V., hat Frau Inge Döinghaus im Dezember 2020 für ihre langjährige Tätigkeit (23 Jahre) in diesem Gremium mit der Ehrennadel in Silber des Deutschen Genossenschafts- und Raiffeisenverbandes e. V. ausgezeichnet.

Der Aufsichtsrat hat während des abgelaufenen Geschäftsjahres die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben wahrgenommen und hat dabei von der Möglichkeit der Bildung separater Ausschüsse Gebrauch gemacht (Kreditausschuss, Personalausschuss, Prüfungsausschuss, Bauausschuss).

Dem Prüfungsausschuss obliegt unter anderem die Überwachung der Abschlussprüfung, insbesondere

hinsichtlich der Unabhängigkeit des Abschlussprüfers und der vom Abschlussprüfer erbrachten Nichtprüfungsleistungen.

Der Aufsichtsrat verfügt in seiner Gesamtheit über ausreichende Branchen- und Sachkenntnisse sowie über Sachverstand auf den Gebieten der Rechnungslegung und Abschlussprüfung. Im Rahmen der Selbstbewertung gem. § 25d Abs. 11. S. 2 Nr. 3 und 4 KWG hat der Aufsichtsrat diese Anforderungen überprüft. Der Aufsichtsrat ist zudem frei von Interessenskonflikten. Die gesetzlichen Anforderungen gem. § 36 Abs. 4 GenG werden somit erfüllt.

Als Aufsichtsorgan haben wir uns selbst davon überzeugt, dass der Jahresabschluss zutreffend aus der Buchführung und den Inventaren unserer Bank entwickelt worden ist.

In vertrauensvoller und erfolgreicher Zusammenarbeit mit dem Vorstand haben wir in fünf gemeinsamen Sitzungen und insgesamt dreizehn Ausschusssitzungen alle wichtigen Fragen beraten und die nach der Satzung erforderlichen Beschlüsse herbeigeführt.

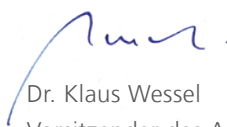
Die Sitzungen fanden aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen teilweise als Präsenzveranstaltungen, teilweise als Videokonferenzen statt.

Der Aufsichtsrat hat sich im Rahmen der gemeinsamen Prüfungsschlusssitzung (§ 57 Abs. 4 GenG) im Format einer Videokonferenz mit Vertretern des Genossenschaftsverbandes mit den Prüfungsfeststellungen bezüglich der Überwachung des Rechnungslegungsprozesses sowie der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems und des Risikomanagementsystems intensiv befasst. Außerdem haben wir uns als Aufsichtsorgan über Besonderheiten und ggf. auftretende Unstimmigkeiten im Rahmen der Jahresabschlussprüfung informiert; solche traten nicht auf.

Im Ergebnis hat sich der Aufsichtsrat von der ordnungsgemäßen Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses überzeugt und damit dazu beigetragen, dass die Rechnungslegung ordnungsgemäß ist. Der Aufsichtsrat stimmt daher dem satzungskonformen Vorschlag des Vorstandes zur Gewinnverwendung für das Geschäftsjahr 2020 zu und stellt gleichzeitig die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung fest.

Wir empfehlen der Vertreterversammlung, den Vorschlag zur Verwendung des Jahresüberschusses anzunehmen.

Lippstadt, 5. Mai 2021



Dr. Klaus Wessel
Vorsitzender des Aufsichtsrates

Impressum

Verbandszugehörigkeit

Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V.

Frankfurt am Main

**Bundesverband der Deutschen Volksbanken
und Raiffeisenbanken e.V.
(BVR)**

Berlin

Zentralinstitut

**DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank**

Frankfurt am Main

Herausgeber

Volksbank Beckum-Lippstadt eG

Kahlenstraße 30-36
59555 Lippstadt
Telefon 02941/754-0

info@voba-bl.de
www.voba-bl.de

79.227



Kunden vertrauen uns.



471

gewählte Mitglieder
bestimmen durch ihre Mitarbeit
in der Vertreterversammlung
die Geschäftspolitik.



43.164

Mitglieder stehen
hinter uns.



259

Mitarbeiter sowie 33 Auszubildende
beschäftigen wir in der Region.



38

Geldautomaten

10

Aufsichtsratsmitglieder
beraten und beaufsichtigen
die Geschäftsführung.

325.000 €

spendeten wir zur Förderung und Unterstützung
sozialer Projekte in der Region.



21

(SB-) Filialen

726.994 €

Dividende schütteten wir unseren Mitgliedern für das Geschäftsjahr 2020 aus.

2.657.972 €

Gewerbesteuer zahlten wir 2020 für die Region.